



Kehrichtverbrennungsanlage KVA Luzern

Prozessleitsystem–Steuerungen- Schaltanlagen

Projekt:	Kehrichtverbrennungsanlage KVA Luzern
Anlagengrösse	88'000 Tonnen/Jahr
Datenpunkte:	7'500
Kunde:	Gemeindeverband für Kehrichtbeseitigung Region Luzern
Technik	RITOP, SIMATIC S7
Jahr:	2002-2005

Die KVA Luzern ist das zentrale Element der Abfallbewirtschaftung der Region Luzern. Durch die Verbrennung werden jährlich 88'000 Tonnen Abfälle in Schlacke und Rückstände verwandelt. Mit dem Projekt KVA Luzern 2000 wurde die Anlage umfassend modernisiert. Das Projekt brachte insbesondere eine umwelttechnische Sanierung der Anlage gemäss aktuellem Stand der Technik

2002 bis 2005 erfolgte die Ablösung des bestehenden Prozessleitsystem und der Steuerungen. Probleme in der Ersatzteilbeschaffung war einer der Hauptgründe, wieso sich der Kunde entschieden hat, das Steuer- und Leitsystem zu modernisieren. Die Aufgabenstellung war entsprechend anspruchsvoll. So war eine unterbrechungsfreie Ablösung des bestehenden Prozessleitsystems durch ein neues redundantes System gefordert. Bei der Umrüstung der einzelnen Steuerungen von SIMATIC S5 auf SIMATIC S7 wurden minimale Stillstandszeiten verlangt.

Dank einem cleverem Modernisierungskonzept, konnten die hohen Kundenanforderungen optimal erfüllt werden.

- Lieferumfang:** Ersatz Prozessleitsystem und Steuerungen
- Redundantes Prozessleitsystem
 - 8 Arbeitsplätze
 - 1 Engineeringarbeitsplatz
 - 11 SIMATIC S7-400
 - Industrial Ethernet LWL- Ring für PLS und SPS
 - OPC- Schnittstelle zu Berichtswesen ACRON
 - Umbau SPS- Schränke
 - Verkabelung SPS- Rangierverteiler

Modernisierung Turbinensteuerung

- SIMATIC S7-400 mit Integration ins Prozessleitsystem
- 25 Felder Niederspannungsverteilanlagen